

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 84 (1958)  
**Heft:** 38

**Rubrik:** Nebis Wochenschau

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# NEBIS WOCHENSCHAU



Spanien 12. Oktober 1492. Priv.-Tel. Ein Amateur-Radiobastler hat einen Funkspruch aufgefangen, besagend, der anfangs August in See gestochene Christian oder Christoph Columbus, der nach Westen fahrend Indien erreichen wollte (!), sei auf Land gestoßen. – Daß Indien im Osten liegt, weiß bei uns jedes Schulkind. Rätselhafterweise spricht Columbus in seinem Funkspruch von «Roten». Sollte er dennoch Moskau entdeckt haben?

Mainz Wie aus Straßburg berichtet wird, soll ein politisch unruhiger Mitbürger, der gewisse Johannes Gutenberg, mit einer Art Presse und gegossenen Metallbuchstaben sogenannte Druck- oder Presseerzeugnisse herstellen. – Ein typischer Beweis dafür, wie tief politisch unzuverlässige Leute sinken können.

Gallien Einem Brieftelegramm des Feldherrn Aëtius von der Schlacht auf den catalaunischen Feldern ist zu entnehmen: Hunnenkönig Attila samt seinem mit 1-PS motorisierten Hunnenheer entscheidend geschlagen. Jede Gefahr für Westen aus Osten für alle Ewigkeit gebannt. gez.: Aëtius. – Wie das Sekretariat des Feldherrn später mitteilt, ist von Kreml keine Bestätigung dieses Brieftelegramms eingetroffen.

Burgund Der eidgenössische Militärrattaché am Hofe Karls des Kühnen erhielt eine Note des letzteren, worin er gegenüber dem Militärdepartement Klage erhebt, weil seit einiger Zeit die Morgensterne der eidgenössischen Truppen mit zusätzlichen Zacken versehen worden seien, was mit der Neutralität nicht vereinbar sei. – Hoffentlich weist die Tagsatzung diese Note ganz energisch zurück und protestiert ihrerseits gegen das vertragbrüchige Schleifenlassen der Säbel der burgundischen Truppen anlässlich der Schlacht bei Grandson.

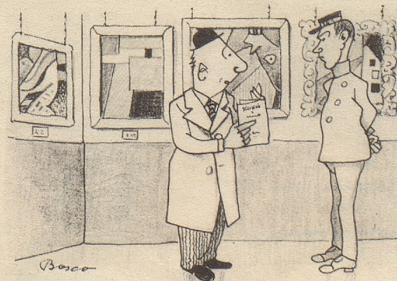
Rom Nach einer Meldung aus dem Capitol, muß ab den Iden des März auf jede geraubte Sabinerin eine Luxussteuer von fünf Sesterzen entrichtet werden. – Diese Maßnahme trifft natürlich vor allem den römischen Mittelstand, der sowieso nicht auf Rosen gebettet ist. Kein Wunder, wenn beim letzten Fußballmatch im Colosseum der Ruf erschallte: Der Imperator ans Telefon!

Turicum Das Pfahlbau-Amt gibt bekannt, daß auf der westlichen Seite der Kuttelgasse das Parkieren von Einbäumen während der Zeit der Sonnenwende nicht gestattet ist. Gleichzeitig wird die Kuttelgasse fürderhin als Einschiffbahn erklärt. – Der Pfahlbau-Präsident, als Initiant des Sonnenwend-Fäschtes, dürfte vom Einbaumschiff-Club einen geharnischten Protest gegen die fortwährende Parkplatz- und Einbaumgegenverkehrsbeschränkung erhalten.

England Zwischen den Städten Liverpool und Manchester ist eine Eisenbahn (?) erstellt worden. Als Zugkraft soll der Engländer Stephenson eine selbstfahrende Maschine konstruiert haben. – Trotz der Sauregurkenzeit ist diese Meldung ins Reich der Phantasie zu verweisen, besonders wenn noch die rasenden Geschwindigkeiten dieser Eisenkutschen mit dreißig Stundenkilometern angegeben werden.

USA Eine völlig unbekannte Schriftstellerin namens Harriet Beecher-Stowe hat mit ihrem «Onkel Toms Hütte» einen Bestseller geschrieben. Die Metro-Goldwyn-Mayer soll mit der Autorin wegen Verfilmungsrechten verhandeln, da die Nachwelt sicher Interesse an den hier in Amerika schon längst überwundenen Rassenproblemen haben wird.

Anmerkung der Textredaktion: Wir sind leider gezwungen, uns von der vorliegenden Wochenschau unseres Reporters «wäss» zu distanzieren. Ob seine Kamera rückwärts spulte, oder ob eine imaginäre Hundstagshütze auf seine Vorsatzgläser einen nicht abkühlbaren Einfluß ausübt, wird erst die anberaumte Untersuchung feststellen.



In einer Kunstausstellung  
«Tüend eigetli Künschtler schtreike?»

**ISOLABELLA**  
der gute  
**VERMOUTH** seit 1870



Mit *Kobler* täglich eine  
**SONNTAGS-RASUR!**

